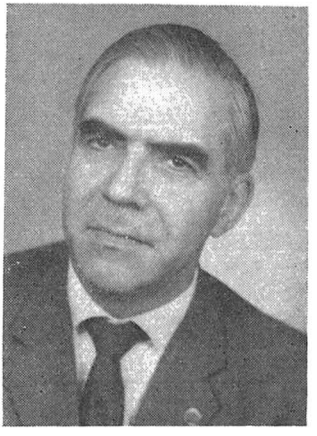

Heidinger, Werner, Dr.-Jng.

Chemiker

Betriebsleiter im VE B Leuna-Werke „Walter Ulbricht“

Leuna, Kr. Merseburg

NDPD-Fraktion

Geboren am 26. Juli 1904 in Freiburg i. Br. als Sohn eines Lehrers. Verheiratet, fünf Kinder. Volksschule, Realschule und Gymnasium. 1923—1930 Studium der Chemie an der TH Karlsruhe, 1930 Diplomprüfung. Seit 1931 als Chemiker tätig. 1932 Promotion zum Dr.-Ing. 1945 FDGB. 1949—1956 Erster Vorsitzender des Kreisverbandes Leuna der GDSF. 1951 NDPD. 1952—1954 Abgeordneter des Bezirkstages Halle. Seit 1955 Mitglied des Zentralvorstandes der GDSF. 1956—1957 Produktionsleiter in der Hauptverwaltung Schwerchemie des Ministeriums für Chemische Industrie. Seit 1957 Vorsitzender des Kreisverbandes Merseburg der NDPD. 1958 Mitglied des Bezirksausschusses Halle der NDPD. 1958 Besuch der Hochschule für Nationale Politik in Waldsieversdorf. Seit 1954 Abgeordneter der Volkskammer.

Nationalpreis III. Klasse, Verdienstmedaille der DDR, Aktivist, Verdienter Erfinder, Ehrennadel der GDSF in Gold und weitere Auszeichnungen.